

# Welcher Finanztyp sind Sie?

*Geld-Hamster à la Dagobert Duck, großzügig wie Sterntaler, optimistisch wie Hans im Glück oder ehrgeizig wie Snoopy? Die Einstellung zum Thema Vermögen sagt viel über den Charakter aus. Wollen Sie mehr über sich erfahren? Machen Sie den Check-up!*

Den Test hat die Finanzexpertin Monika Fecht (siehe Interview in tempra 4/13) für uns zusammengestellt. Grundlage ist das Buch „Happy Money“, auf dem auch ein ausführlicher Online-Test ([www.geldtyp.ch](http://www.geldtyp.ch)) beruht. Monika Fecht: „Sie werden sich nicht in allen beschriebenen Eigenschaften eines Geldtyps wiedererkennen. Jeder Mensch ist ein Mischtyp, der aber in eine bestimmte Rich-

tung tendiert. Sich mit den Prototypen auseinander zu setzen, ist sinnvoll, denn dadurch treten Stärken und Schwächen deutlicher zutage.“

Los geht's! Lesen Sie die nachfolgenden Sätze und entscheiden Sie ehrlich, ob Sie sich in der Aussage wiedererkennen oder nicht. Kreuzen Sie entsprechend „stimmt“ oder „stimmt nicht“ an.

	Stimmt genau	Stimmt nicht	Wertung
1. Geld macht nicht glücklich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B
2. Für mich trifft der Satz zu: „Wie gewonnen so zerronnen“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	C
3. Vermögende Menschen können stolz auf sich sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	D
4. Ich besorge mir regelmäßig Börsennachrichten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A
5. Geld wird meist zu Machtzwecken missbraucht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B
6. Geld macht aus Träumen Realitäten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	C
7. Meine Fähigkeiten werden finanziell zu wenig gewürdigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	D
8. Ich werde immer genügend Geld haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A
9. Um die Zukunft Sorge ich mich wenig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	C
10. In Gelddingen kann man niemanden trauen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A
11. Ich überlasse das Vermehren meiner Bank	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B
12. Abenteuer reizen mich durchaus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	C
13. Beim Einkauf achte ich besonders auf die Marke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	D
14. Beim Geld ist es wie mit der Liebe. Was man festzuhalten versucht, verliert man	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B
15. Geld und Stillstand passen nicht zusammen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	C
16. Ohne Fleiß kein Preis. Nur harte Arbeit verdient eine Belohnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	D
17. Ich schaue meinen Kontostand wöchentlich an	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A
18. Mir gegenüber bin ich besonders kritisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	D
19. Um viel Geld zu bekommen, ist mir keine Anstrengung zu groß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A
20. Sport treibe ich am liebsten in der Gruppe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B
21. Was andere über meinen Lebensstil sagen, ist mir nicht wichtig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	C
22. Konflikten gehe ich aus dem Weg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	D
23. Ich genieße es, Macht zu haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A
24. Jeder nach seiner Façon	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B
25. Ich arbeite, um gut zu leben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	C
26. Immer bekommen die anderen das, was eigentlich mir zusteht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	D
27. Disziplin ist ein wichtiger Wert im Leben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A
28. Ich werde häufig von anderen um Hilfe gebeten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B
29. Bei den Dingen, die ich toll finde, achte ich nicht auf den Preis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	C
30. Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A
31. Ich lade gerne Leute ein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B
32. Wenn es drauf ankommt, löse ich Probleme lieber alleine	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	D



Sie haben überall Ihr Kreuzchen gemacht? Dann zählen Sie, wie viele A-, B-, C- und D-Fragen jeweils Ihre Zustimmung bekommen haben.

## AUSWERTUNG:

Sie haben in etwa gleich häufig bei A-, B-, C- und D-Fragen zugestimmt?

Dann liegt es nahe, dass Sie zu den glücklichen Menschen gehören, die ihre finanziellen Bedürfnisse gut ausbalanciert leben.

### Am häufigsten „stimmt“ bei A-Fragen

#### DER DAGOBER-TYP

Stets akribisch darauf bedacht, das Geld zusammen zu halten – und häufig von der Furcht geplagt, es zu verlieren. Das Grundbedürfnis nach Sicherheit und Kontrolle ist ausgeprägt. Deshalb setzen Dagobert-Typen auch auf sichere Anlageformen wie Sparbuch, Festgeld oder Immobilien – sie sind klassische Bausparer. Auch beim Job wird Sicherheit groß



geschrieben und das angestellte Arbeiten einer Selbstständigkeit klar vorgezogen.

**Tipps:** Sie bringen sich womöglich um Erfolge bei Geldanlagen. Nicht nur, weil Sie überwiegend auf renditeschwache Anlagen setzen, sondern auch, weil Sie aus Angst vor Verlusten unüberlegt handeln. Ein bisschen mehr Gelassenheit und Optimismus täte Ihnen gut – nicht nur in Geldangelegenheiten. Achten Sie mal darauf, wie oft Ihnen bei Plänen und Projekten negative Argumente einfallen – und ersetzen Sie mal das „Ja, aber...“ durch „Ja, und...“.

### Am häufigsten „stimmt“ bei B-Fragen

#### DER STERNTALER-TYP

Die wohl berühmteste „Sterntaler-Frau“ ist Mutter Teresa – der Inbegriff der Selbstlosigkeit und Großzügigkeit. Sterntaler-Typen geben sich mit wenig Geld zufrieden. Sie finden, Geld sei etwas Negatives und haben deshalb keine Lust, sich um Geld zu kümmern oder es zu vermehren. Das Thema Altersvorsorge gerät bei ihnen allzu oft ins Hintertreffen.



**Tipps:** Versuchen Sie, Geld einmal neutral zu sehen, als eine Form von Energie. Wie es wirkt, hängt ganz davon ab, wie es genutzt wird. So können Umweltschützer damit zum Beispiel bedrohte Arten retten. Und Ihre Großzügigkeit in allen Ehren: Achten Sie bei Beziehungen etwas mehr auf Ihre Geben-und-Nehmen-Balance und investieren Sie nicht mehr, als Ihnen gut tut.



### Am häufigsten „stimmt“ bei C-Fragen

**DER HANS-IM-GLÜCK-TYP**  
Auf Lustgewinn und das Glück des Augenblicks bedacht. Hans-im-Glück-Typen sind meistens gut drauf – zumindest tun sie so – und sind immer auf der Suche nach dem nächsten Kick. Sie sind davon überzeugt, dass das Schicksal es gut mit ihnen meint und betrachten auch

Rückschläge durch eine rosarote Brille. Daher neigen sie zum „Zocken“ an der Börse. Lockt beim Shoppen ein tolles Paar Schuhe, ist der Kontostand vergessen.

**Tipps:** Lassen Sie sich nicht zu sehr von der „Fun-Gesellschaft“ unter Druck setzen. Sie müssen nicht immer gute Laune ausstrahlen. „Nur wer selbstbewusst melancholisch sein kann, ist auch fähig, selbstbewusst ausgelassen zu sein“, sagt der Münchner Professor für Chronobiologie, Till Roenneberg. Haben Sie sich mal ausgerechnet, wie hoch die Überziehungszinsen für Ihre Spontankäufe sind? Setzen Sie sich Limits – vor allem beim Dispokredit!

### Am häufigsten „stimmt“ bei D-Fragen

#### DER SNOOPY-TYP

Ehrgeiz und Höhenflüge charakterisieren ihn. „Snoopy-Typen“ sind echte Arbeitstiere, und Sport interessiert sie nur, solange man sich messen kann; häufig trainieren „Snoopy“ für einen Marathon. Sie fühlen sich dadurch reich, dass sie sich trauen, ihre Talente und Bedürfnisse auszuleben – ohne dabei allzu sehr auf Konventionen Rücksicht nehmen zu müssen.



**Tipps:** Ein höheres Gehalt führt häufig zu einem aufwändigeren Lebensstil. Wer aber seine Wünsche permanent hinaufschraubt, kauft unproduktiven Luxus, dessen Wert schnell verfällt. Investieren Sie lieber in produktives Vermögen, das Zinsen, Dividenden oder Mieteinnahmen bringt. Und gönnen Sie sich erst von einem Teil des so gewonnenen Geldes den Luxus.

**\*Happy Money. Den entspannten Umgang mit Geld entdecken** von Andrea Tichy und Gerd Leidig, 220 Seiten, Campus Verlag. Nur noch gebraucht, z.B. bei amazon.de



**MONIKA FECHT** ist seit mehr als 20 Jahren in der Finanzwirtschaft erfolgreich. Nach Führungspositionen in namhaften Rechtsanwaltskanzleien arbeitet sie heute als freie Finanzplanerin und Finanzcoach. Ihr Wissen gibt sie auch in Vorträgen und Workshops weiter. In diesem Jahr fand eine Veranstaltung zum Thema „Frauen Finanzen Strategien“ für die bSb-Regionalgruppe in Saarbrücken statt. [www.fecht-saar.de](http://www.fecht-saar.de)